

www.e-rara.ch

Das gantz Nüw Testament recht grundtlich vertütschet

Froschauer.

Getruckt zuo Zürych, [vollendet in dem Jar 1537]

Zentralbibliothek Zürich

Shelf Mark: AW 703

Persistent Link: <http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-1808>

Die ander Epistel Sant Johans.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Die ander Epistel

Sant Johans.

Das erst Cap.



Der Elter. Der vser A

welten frouwen / vnd iren
finderen / die ich lieb hab in
der warheit: vnd nitt allein
ich / sonder ouch alle die die
warheit erkent habend / vñ
der warheit willen / die inn

vns blybt / vnd by vns syn wirt in ewigkeit.

Gnad / Barmhertzigkeit / frid von Gott dem
vatter / vñ von dem Herren Jesu Christo dem
sun des vatters in d warheit vnd in der liebe.

Ich bin seer erfrduwet / daß ich funden hab
vnder dinen kindern die in der warheit wand
lend / wie daß wir ein gebott [†] vom vatter em- ^{Matt. 17. 8}
pfangen habend. Vnd nun bitt ich dich / frouw
(nit als ein [†] nit w gebott schryben ich dir / son- ^{1. Joan. 2. 8}
der das wir gehebt habend von anfang) daß
wir vns vnder einanderen lieb ind: vnd das ist
die liebe / daß wir wäd lind nach sinem gebott.
Das ist das gebott / wie jr gehöret habend von B
anfang / vff das wir darinn wand lind. [†] Dañ ^{1. Joan. 2. 6}
vil versürer sind in die wält kommen / die nitt ^{† 2}
bekennend Jesum Christu / das er in dz fleysch

Sie ander Epistel

Kommen ist: diser ist der versürer vnd der Widerchrist. Sehend üch sür/daß jr nit verlierind was jr gewürckt habend/sonder vollen lon empfabind. Wår übertritt/vnnd blybt nit in der leer Christi / der hat keinen Gott: wår inn der leer Christi ist / der hat beyde den vatter vnnd den sun.

2. Thef. 3. b † So yemants zü üch kumpt/ vnd bringe di se leer nit/den nemmend nit zü huß/ vñ grüßsend in ouch nitt: dann wår in grüßet/der hat gmeinschaft mit sinen bösen wercken. Ich het te üch vil zeschryben/ aber ich wolt nit durch zadel vñ dinten / sonder ich hoff zü üch zekömen/ vnd mundlich mit üch zereden/ vff daß ir were fröud vollkommē sye. Es grüßend dich die kinder diner schwester der vßerweltē/ Amen.

Joan. 16. c
2. Joan. 1. a

Die dritt Epistel

Johannis.

A Er Elter. Gais dem lieben / den ich lieb hab inn der warheit. Min lieber/ ich wünsch in allen stucken daß es dir wol gange/ vnd gesund syest / wie es dann diner seel wol gadt. Ich bin aber seer erfröuwet do die Brüder kamend / vñ zügend